

Urkundenverleihung „Österreichisches Umweltzeichen“ an Frau Direktor Erna Allerstorfer durch Bildungsminister Dr. Heinz Fassmann in Wien Auszeichnung für Klimaschutz



In der Schule lernt man für das Leben – daher ist es umso wichtiger, Wissen und Handeln für Umwelt und Klimaschutz im Unterricht zu vermitteln und im Schulalltag zu integrieren. Diesem Ansatz folgend erhielt die VS St. Stefan bereits im letzten Oktober das Österreichische Umweltzeichen für ihre engagierte, zukunftsorientierte Bildungsarbeit. Wegen Corona überreichten Bildungsminister Dr. Heinz Fassmann und Herbert Kasser, Generalsekretär im Klimaschutzministerium aber erst heuer, am 4. Oktober 2021, im Bundesministerium für Klimaschutz und Umwelt in Wien die begehrte Auszeichnung an Frau Direktor Erna Allerstorfer.

Gerade Schulen sind ein zentraler Ort, an dem der Grundstein für eine nachhaltige Lebenswelt und Zukunft gelegt werden kann. Das Interesse und der Wissensdurst von SchülerInnen an Klima- und Umweltschutz ist ungebrochen und daher ist er ein wichtiger Bestandteil des Unterrichts. 16 oö. Schulen wurde dafür das Österreichische Umweltzeichen, die ganzheitliche staatliche Auszeichnung für nachhaltige

Bildungsarbeit verliehen. Sie sind sich ihrer besonderen Rolle in der Umweltbildung bewusst und engagieren sich herausragend für Umweltschutz, Gesundheit und Wohlbefinden in der Schule.

Bildungsminister Fassmann hob die Vorbildwirkung der prämierten Schulen hervor. „In den Schulen gibt es vielfältige Aktivitäten, mit denen

Ansätze der Umweltbildung in die Praxis umgesetzt werden. Eine Auszeichnung mit dem Österreichischen Umweltzeichen stärkt das positive Image der Schule und weckt somit das Interesse anderer Schulen, sich ebenfalls für Umwelt und Klimaschutz, speziell am eigenen Standort oder in der eigenen Region, zu engagieren.“

Im kommenden Schuljahr setzt die VS St. Stefan im Besonderen auf die Schwerpunkte „Psychosoziale Gesundheit“ und „Wasser“.

